

Werks, der kommunalen Versorgungsbetriebe, zur Verbesserung der Schulen, Krankenhäuser usw. heranzuziehen.

f) Unsere Volkspolizei, die Organe der Staatssicherheit und der Justiz sind auch weiter zu festigen. Es muß erreicht werden, daß sie mit dem Volk fest verbunden sind, auf die Signale der Werktätigen achten, sich in ihrer gesamten Tätigkeit auf das Volk stützen und sich dem Volke verantwortlich fühlen. Es ist insbesondere erforderlich, daß unsere Parteiorgane in der Polizei sich von den örtlichen Parteiorganisationen und den örtlichen Verwaltungsorganen nicht isolieren, sondern in engem Kontakt mit ihnen arbeiten und sich die notwendige gegenseitige Hilfe erweisen.

g) Die Organe der Republik haben eine Reihe von Gesetzen erlassen, die den Schutz der demokratischen Rechte und Freiheiten, den Arbeitsschutz der Industrie- und Landarbeiter, die Wahrung der Interessen der Jugend, der Intellektuellen oder anderer Bevölkerungsgruppen zum Ziele haben. Es ist die Pflicht aller unserer Parteimitglieder, diese Gesetze konsequent und aktiv zu verwirklichen und die demokratische Gesetzlichkeit in unserer Republik mit allen Mitteln zu wahren und zu stärken. Die strenge Einhaltung der Gesetzlichkeit und der demokratischen Ordnung ist eine wichtige Bedingung unserer weiteren Entwicklung. Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands ist die Partei der Gesetzlichkeit und der demokratischen Ordnung. (Lebhafter Beifall.)

Wir sind der Auffassung, daß die weitere Stärkung der demokratischen Gesetzlichkeit eine Reform der bestehenden Gesetzessammlungen erfordert, um überholte, 60 bis 70 Jahre alte Gesetze durch neue Gesetze zu ersetzen, die die politischen und wirtschaftlichen Grundlagen unserer demokratischen Ordnung, die neuen Eigentumsformen und gesellschaftlichen Beziehungen verläßlich schützen. Die neuen Gesetze sollten nicht nur den bereits erzielten demokratischen Umgestaltungen entsprechen, sondern auch das weitere Aufblühen des gesellschaftlichen, politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Lebens in unserer Republik aktiv fördern. Das Volkseigentum, das heilig und unantastbar ist, muß mit den strengsten Maßnahmen geschützt werden. Ebenso notwendig ist es aber, alle Versuche, das persönliche Eigentum der Bauern einschließlich des Grund und Bodens oder das rechtmäßig erworbene Eigentum von Gewerbetreibenden und Mittelständlern anzutasten, als der Linie unserer Partei widersprechend, zu verurteilen.